

Setze im Text auf der linken Seite die fehlenden Kommas. Rechts davon findest du die Erklärung, wieso man (k)ein Komma setzt.



Nicht weit von der ägyptischen Hauptstadt Kairo ragt die Cheops-Pyramide empor die eines der faszinierendsten und geheimnisvollsten Bauwerke der Welt ist.	<i>Kann man DIE durch „welche“ ersetzen? Ja? Dann kommt ein Komma davor. Das Relativpronomen leitet einen Teilsatz (den Nebensatz) ein. Der Satz hat zwei konjugierte Verben (ragt, ist) also kommt ein Komma.</i>
Sie ist 137 Meter hoch und hat eine quadratische Grundfläche mit fast 230 Metern Seitenlänge.	<i>UND verbindet zwei Hauptsätze (Teilsätze). Wenn der zweite Satz unvollständig ist („sie“ fehlt), dann kommt bestimmt kein Komma. Falls der zweite Satz lang und vollständig ist, könnte man vor und ein Komma setzen.</i>
Der Pharao Cheops ließ sie vor 4500 Jahren als Grabstätte bauen.	<i>Ein einziges konjugiertes Verb, also ein einfacher Satz. Deshalb kein Komma.</i>
Er war der höchste Mann im Staat ein König.	<i>„ein König“ gehört nicht zum Satz, es ist ein Nachschub, der durch ein Komma abgetrennt wird. Ohne dieses Komma würde man den Satz nicht begreifen.</i>
Ein Pharao wurde wie ein Gott verehrt und er bekam deshalb auch das größte Grab.	<i>Die neue Rechtschreibung bestimmt, dass vor UND nur dann ein Komma kommt, wenn erstens ein vollständiger Satz folgt und zweitens die Satzverbindung ohne das Komma schwer erkennbar ist. Das ist hier nicht der Fall. Man versteht den Satz auch ohne Komma sofort.</i>
Zwanzig Jahre bauten über 20 000 Arbeiter an der Pyramide.	<i>Ein konjugiertes Verb, also ein einfacher Satz, kein Komma.</i>
Es war eine gigantische Leistung denn man kannte weder Lastentiere noch Flaschenzüge.	<i>Zwei konjugierte Verben (war, kannte), also zwei Teilsätze, die mit einem Komma und einer Konjunktion (denn) verbunden sind. WEDER...NOCH ist eine feste Wendung und braucht kein Komma.</i>
Als Werkzeuge gab es nur Hebel Walzen Steinhämmer und Meißel.	<i>Hier wird aufgezählt, deshalb die Kommas.</i>
Riesige Steinblöcke von bis zu zweieinhalb Tonnen Gewicht wurden mit Schiffen auf dem Nil herangebracht.	<i>Ein einziges konjugiertes Verb (wurden), also ein einfacher Satz, deshalb kein Komma.</i>
Auf hölzernen Schlitten zogen die Sklaven die Steine vom Fluss bis zum Bauplatz.	<i>Ein einziges konjugiertes Verb (zogen), also ein einfacher Satz, deshalb kein Komma.</i>
Über Rampen wurden die Steine auf die immer höher werdende Pyramide gewuchtet und übereinander geschichtet.	<i>Ein einziges konjugiertes Verb (wurden), also ein einfacher Satz, deshalb kein Komma.</i>
Die Steinmetze arbeiteten so genau dass man noch heute kaum eine Postkarte in die Ritzen zwischen den Steinblöcken schieben könnte.	<i>Zwei konjugierte Verben (arbeiteten könnte), die Konjunktion DASS leitet einen Nebensatz ein (vor DASS kommt immer ein Komma).</i>
Seltsamerweise wurde der Leichnam von Cheops nie in den Hohlräumen der Pyramide gefunden.	<i>Ein einziges konjugiertes Verb (wurde), also ein einfacher Satz, deshalb kein Komma.</i>
Vielleicht haben Grabräuber die Grabkammer gefunden und ausgeraubt?	<i>Ein einziges konjugiertes Verb (haben), also ein einfacher Satz, deshalb kein Komma.</i>
Aber Wissenschaftler vermuten dass etwa ein Sechstel des 25 Millionen Tonnen schweren Steinbaus hohl ist.	<i>Zwei konjugierte Verben (vermuten, ist), die Konjunktion DASS leitet einen Nebensatz ein (vor DASS kommt immer ein Komma).</i>
Davon würden die bisher entdeckten Räume nur einen kleinen Teil ausmachen.	<i>Ein einziges konjugiertes Verb (würden), also ein einfacher Satz, deshalb kein Komma.</i>
Die Pyramide birgt also wahrscheinlich noch viele Geheimnisse die man heute mit modernen Mitteln zu erforschen sucht.	<i>Zwei konjugierte Verben (birgt, sucht). DIE kann durch WELCHE ersetzt werden, ist also ein Relativpronomen, das einen Nebensatz einleitet. Vor das Relativpronomen kommt immer ein Komma.</i>